

Harrer.

Der Todt Abels.

Gottlob

Harrer

Der Todt Abels des Gerechten

La morte d'Abel

HarWV 50

*S, A, T, 2 B (solo), S, A, T, B (coro), 2 fl, 2 ob, 2 ob d'amore (A),
2 ob grande (F), 2 fag, vl solo, 2 vl, vla, bc*

edited by Wolfgang Esser-Skala

Violino I

Violino solo



Edition Esser-Skala · Koppl, Austria · 2023

© 2023 by Edition Esser-Skala (Selbstverlag § 2 Abs 1 Z 7 GewO 1994). This edition is licensed under a Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License. To view a copy of this license, visit <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>.

Music engraving by LilyPond 2.24.2 (<https://www.lilypond.org>) and EES Tools v2023.10.0.
Front matter typeset with Source Sans and Fredericka the Great.

Please report any errors or mistakes to edition@esser-skala.at.

 [edition-esser-skala/harrer-der-tod-abels-HarWV-50](https://github.com/edition-esser-skala/harrer-der-tod-abels-HarWV-50)
v1.0.0, 2023-10-29 (951a9b11f7b8ee30b935dc115da4f74c85e89987)



0 Introductione

[Tempo deest]

Violino I



1.1 *Accompagnato* O wunderbahrer Gott

Abel
Eva
Cain

Grave

vl 1 *f* *tr* *[tr]* *tr*

Abel
O

4 wunderbahrer Gott! an allen deinen Werken kan man die Allmacht merken. Ich will mein Le-ben lang

8 von deinem großen Nahmen fin-gen und täglich ein Ge-lübde dir mit Ehrfurcht und viel Dank statt

Allegro

12 der Be-zah-lung bringen. Ihr Völ-ker, prei-fet ihn mit mir, laßt

Lento

15 fei-nen Ruhm er-fchal-len. Gott hat mein Opf-fer wohl-ge-fäl-len. Ach, wer bin

p

18

ich, mein Schöp-fer, daß du dich mein fo-gar liebeich an - ge - nommen und ein e - len-des Menfchen-

21

Cain [Recitativo]

kind fo werthge - acht, daß es ganz un-ver-dient zu folcher Gnade kommen. Wa-rum ift A - bel fo ver-

25

Abel

gnügt? Was ift ihm denn fo gu-tes wiederfahren, daß Luft und Wonne fich in feinen Augen paaren? Ach

29

thei-le doch mit mir, geliebt - er Ca-in, mei-ne Freu-de, ach freu-en wir uns bey-de, weil ich mit

32

Cain

Wahrheit fa-gen kan, Gott fah' mein Opf-fer gnä - dig an. Und A - bel un-terfteht fich das zu

35 Abel

fagen, du schmeichelt dir zu viel. Wie, soll ich etwan Zweifel tragen? Umsonst läßt Gott nicht was besonders

39

fehn, wie da-zumahl ge-schehn. Denn als ich von den Erstlingen der Heerde die festen und die be-fen

43

nahm und Ihm, von dem doch al-les kam, mit Danken und Gebeth ein Opfer brachte, ward ich et-was ge-

47

wahr, das mich erstau-nend machte. Ich hatt' es kaum auff den Al-tar gelegt, ward auch fo-

50

gleich des Himmels Kopff be-wegt, ein Feuer fuhr he-rab gleich einem hel-len Blit-ze, und durch deß-

54

al-ben Brand und Hit-ze ward al-les in fo kurzer Zeit verzehrt, als kaum ein schneller Blick von un-fern Augen

58

Cain

währt. Das ist ja wunder-fam! al-lein, es kan nicht fehlen, sonst würdest du mirs nicht er-zehlen. Ich habe gleichfalls

62

Gott von meiner Heerde Frucht ein Opfer zu-ge-dacht und ihm wie du ge-bracht, doch sowas feltens nicht er-

66

blicket. Und da es sich so schicket, daß E-va kommt, so soll sie es auch wissen, da-mit das ganze Haus ein

70

Fest wird hal-ten müssen. Komm, E-va, hö-re mich, ich habe dir was vor-zubringen. Es re-det A-bel ist von

74 Eva

lauter Wunderdingen, die Gott an ihm gethan. Nimms a-ber auch vor ei-ne Wahrheit an. Du zweifelst wohl viel-

78 Cain Eva

leicht, ich hab' es selbft ge-fehen. Und was? Ein Feuer aus den Wolken gehen, dadurch das Opfer gleich ver-zehret

82 Cain Eva Cain

ward. Ist das gewiß? Was meine Augen schauen, drauff kanst du ficher bauen. O Wahrheit, die vor mich nicht

86 Eva

fchreck-licher kan feyn. Ach Kinder, bil-det euch da-rauff nichts ein, laß't euch den Stolz nicht fchmeichelnd

89

nähren, laß't euch die Mißgunst nicht ver - führen. Denn je-der that wie er jeds wahl, den Dienst und Pflicht, den

92

er Gott schuldig war. Vergeffet aus Gehor-sam nicht, was Adam euch befahl; du Ca-in geh' ins Feld, und

96

Abel zu der Heerde, daß eu - er Thun verrichtet werde. Greift al - les Werk in Gottes Nahmen an, so ist auch

100

al - les wohl - gethan. Wenn wir mit Ihm die Hand zu Wer - ke le - gen, so liebt er uns und schenkt uns fei - nen

104

Abel

Seegen. Nichts an - ge - neh - mers kan nur wohl ge - schehn, als wenn man mich heißt zu der Heer - de

107

gehn. Sie ist das ein - zi - ge, an dem ich mich auch la - be, ob ich da - bey gleich Müh' und Ar - beit ha - be.

1.2 Aria Ich bin ein Hirte, der fein Leben

Allegretto

Violin 1 (vl 1) score, Allegretto tempo. The score consists of 82 measures across 10 staves. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 3/8. The score includes various musical notations such as trills (tr), slurs, and dynamic markings (f, mf, ff, p, ten.).

Measures 1-10: Starts with a forte (f) dynamic. Measures 1-5 contain trills. Measure 6 has a fermata. Measures 7-10 continue with eighth and sixteenth notes.

Measures 11-20: Measure 11 starts with a mezzo-forte (mf) dynamic. Measures 12-15 are eighth notes. Measures 16-20 are eighth notes with a fermata at the end.

Measures 21-31: Measure 21 starts with a fortissimo (ff) dynamic and a tenuto (ten.) marking. Measures 22-25 are dotted half notes. Measures 26-31 are eighth notes with trills.

Measures 32-40: Measure 32 starts with a forte (f) dynamic. Measures 33-35 are eighth notes. Measures 36-40 are eighth notes with trills.

Measures 41-50: Measures 41-50 are eighth notes with trills.

Measures 51-60: Measures 51-60 are eighth notes with trills.

Measures 61-70: Measure 61 starts with a forte (f) dynamic. Measures 62-70 are eighth notes with trills.

Measures 71-80: Measure 71 starts with a mezzo-forte (mf) dynamic. Measures 72-80 are eighth notes with trills.

Measures 81-82: Measures 81-82 are eighth notes with trills.



1.4 *Aria* Ein Waßer, das aus trüben Quellen

Allegro

vl 1

5

9

13

17

20

24

27

30

f

ff

p

tr

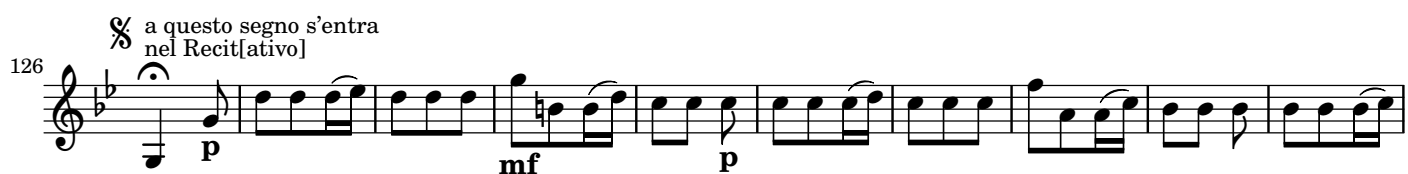
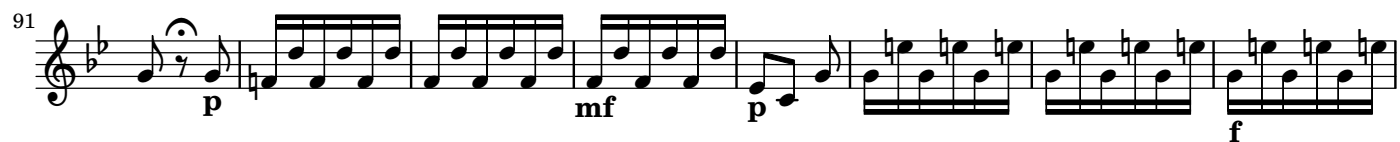


1.6 Aria Ich lebe nur selber zur Marter und leide

Allegro non troppo

vl 1

The musical score for Violin 1 consists of nine staves of music. The first staff (measures 1-9) begins with a treble clef, a key signature of two flats, and a 3/8 time signature. The tempo is marked 'Allegro non troppo'. The first measure is marked with a forte (*f*) dynamic. The second measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The third measure is marked with a forte (*f*) dynamic. The fourth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The fifth measure is marked with a forte (*f*) dynamic. The sixth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The seventh measure is marked with a forte (*f*) dynamic. The eighth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The ninth measure is marked with a forte (*f*) dynamic. The second staff (measures 10-17) begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The third measure is marked with a forte (*f*) dynamic. The third staff (measures 18-25) begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The fourth staff (measures 26-34) begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The fifth staff (measures 35-43) begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The sixth staff (measures 44-52) begins with a forte (*f*) dynamic. The seventh staff (measures 53-62) begins with a piano (*p*) dynamic. The eighth staff (measures 63-72) begins with a piano (*p*) dynamic. The ninth staff (measures 73-81) begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic.



1.7 *Accompagnato* Warum ergrimmeft du?

St. Gottes % [Rec.] Die Stimme Gottes

Cain
Abel
Adam

Warum ergrimmeft du? Warum verftehft du die Ge - berden und willft nicht bey dir richtig

ul 1

4 **Allegro**

wer-den? Ifts nicht al - fo? wenn du dich fromm er-ziehft, fo bift du an-ge-nehm, hin-gegen fie-he

8

zu, wo du dein Herz zur Bosheit neigft, fo ruht die Sünde vor der Thü-re. Nimm dich in Acht, daß fie dich nicht ver-

12

füh-re. Wer ihr den Wil-len bricht, an dem gewinnt fie kei - ne Herrfchafft nicht. Cain
Es

16 [Recitativo]

ift noch nicht ge-nug, daß Abel Eh - re mich in dem in-nerften der Seele plagt, nun kommt es gar fo weit, daß

20

ich Verweife höre, die man mir ins Gefichte fagt. Allein, es kommt die mir verhaß-te Seele dort mit der Heer-de

24

aus. Wie fieht er voll Ver-gnü-gen aus, wie viel weiß er sich ein - zu - bil-den, wie wird er nicht auff

27

den Ge-fil-den recht trotzig thun. Ich will ihm aus dem We-ge gehn. Er ist vor mir nicht aus-zuftehn, ich

31

kan die Au-gen, die vor Ei-fer brennen, ihm kaum vergönnen, und al-les, was er thut, das är - gert

34

Abel Cain
mich. Mein Bruder – wie? entfernst du dich? Ein schlechter Mensch muß sich zu fei-nesgleichen finden, bey

38

dir durfft ich es mir nicht un-ter-winden, weil dich der Himmel felbft zu groffen Herren zählt und dich als feinen

42

Lieb-ling aus - er wählt. Wie re-det Ca - in doch fo un-ge - wöhnlich. Du kommst vielleicht da-rum ge -

45

föhnlich, daß ich dir Glücke wünſchen kan, weil Gott ſchon wiederum an dir was groffes hat gethan. Ich rühme mich ja

49

nichts als Gottes Gnaden - gaben, die wir von ihm und niemand anders haben. Du biſt es nur al-lein, der,

53

wenn man Opf-fer bringt, den Himmel zur Er-hörung zwingt. Zu folcher Gna-de werd ich wohl nicht kommen, denn

56 Abel

du haßt sie vor dich schon weg-ge - nommen. Was hör ich doch von dir, ach wie verfüh-di-geßt du dich an mir.

60

Ich kan ja nicht da - vor, daß Gott dich nicht gnädig an-ge-fehn. Vielleicht ist es da - rum ge-schehn, daß er dir wei-fen

64

wollen, wie du noch frömmer werden follen. Ach Herr, wie wird dein Thun fogar fehr schlecht ge acht, du weifest jeder-

68

mann die rechten Wege, und manche weichen ab auff Ne - ben - fte-ge, in de - nen er sich dann ver-

72

kehrte Meynung macht! So fangt die Schlange Gifft aus den ge-fündften Kräutern, wo - raus die Bienen fonft den

76 Cain

besten Ho-nig läutern. Verwegner Mensch, halt ein, willst du fogar vermeffen feyn, daß ich von dir noch

80 Abel

foll Verweife hören, ich glaub, ich foll dich gar als meinen Meister ehren? Ich red ja mit dir nicht als wie ein

84 Cain

Feind, was ich gefagt, ist herzlich gut gemeynt und kommt aus brüder-licher Liebe. Weg, weg mit deiner Bruder-

88 Abel Cain Abel Cain

liebe. Und al-fo foll der Haß - Ja, den verdienst du! Warum? Schweig, geh, laß mich in Ruh, ich kan die

92 Abel

Re-de kaum er-dul-den. Ach fa-ge mir doch mein Ver-schulden, ich ha-be dir ja nichts ge-

95 Cain Adam

than. Diß e - ben ifts, was ich nicht lei - den kan. Was habt ihr, mei - ne Kin - der, vor

98

ei - nen har - ten Streit? Ach brauchet doch Bescheiden - heit und feid ge - lin - der. Stirbt schon die Brü - der -

101

treu, da kaum die Welt ent - fanden, so glaub ich, daß sie gar nicht mehr vorhanden und irgend - wo zu finden feyn. Ihr

105

feyd ein Fleifch und Blut, aus einer Mutter Leibe, von einem Mann und Weibe, und doch von fo verfchiednem Sinn. Wo

109

will es endlich hin, was wird auff die - fer Er - de, die Gott um un - fre Mif - fe - that ohn - dem ver - fluchet hat, noch

113 Cain

mit dem Menfchen werden? Ach Vater, ftraff nur auch des Abels Ü-bermuth und gieb mir nicht allein den

117

Verruff anzu hören, der mir zu viel, und ihm zu wenig thut. Er ifts, der will den Frieden ftöhren, er, er ift Schuld da-

121

ran, daß ich mich nicht kan faffen, gerechten Eifer auszu-laffen. Warum? Er fieht mich nur verächtlich an, denn feit er

125 Adam

glaubt, er fteht bey Gott in ho-hen Orden, fo ift fein Stolz ganz un-er-träglich worden. Ich glaubte dir gewiß, al-

129

lein ich kenn euch beyde, drum alles dieß, was du gefagt, kömmt nur aus lauter Neide, und ei-ne Ra-fe-rey verblendet

133

dich. Es schein dir A - bel ärger - lich, die - weil er mir von Tugend we - gen wei - chet und

136

dir in keinem Stücke gleichet. Du bist ihm da - rum fremd, weil er es red - lich mit dir meynt.

139

Thu es ihm viel - mehr nach, fey ihm nicht fo zu - wie - der, und lebt doch wie die Brü - der. Mir

142

kommt ein Grau - en an, weil ich den Ausgang schon zum Vo - raus fe - hen kan, die Sün - de bring - get

145

dich zu fol - chen bö - fen Tha - ten, be - den - ke, was du thuft, und laß dir ra - then.

1.8 Aria Das Licht scheint dir noch eine Weile

Andantino

vl 1

f *p* *f* *ff* *p*

4

8

11

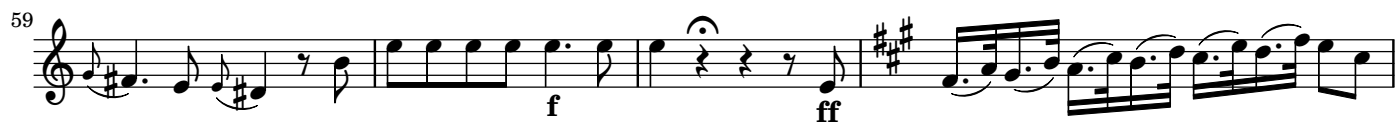
16

20

23

26

30



1.10 Coró Verruchter Haß und Neid

Allegro

vl 1

f

3

6

tr

9

tr

12

p

15

f

17

Adagio

tr

The musical score for Violin 1 consists of 17 measures. Measures 1-16 are marked 'Allegro' and 'f'. Measure 17 is marked 'Adagio' and features a trill. The score includes various musical notations such as trills, slurs, and dynamic markings.

2.1 *Accompagnato* Ich habe mich entschloßen

Allegro assai

Cain
Abel
Eva

Ich

vl 1

f

3

ha - be mich entschloffen: Nun ruh ich e - her nicht, als biß ich A - bels Blut ver - gof - fen.

6

Was ift denn wohl mit folcher Freundschaft aus-gericht, die

9

[Recitativo]

mir von Her-zen geht, die mir nur Un-luft brin-get, und die aus al-ler meiner Pein die

12

gröb - ften Feh - ler zwin-get. Er kommt. Mein Herze kalt, zwar lau - ter Ra - che, al - lein, ein

15

freund-li - ches Ge - fühl foll die Ver - fuf - fung feyn, dadurch ich ihn recht fi - cher ma - che. Ge -

18

lieb - ter Bru - der, komm, ich war - te dein. ^{Abel} Wie an - ge - neh - m klingt das! wie lieb - lich und wie

21

fein ist es nicht an - zu - fehn, wenn Brü - der fried - lich le - ben und durch der Freundschaft

24

Band ei - nan - der ficht er - ge - ben. ^{Cain} In dir er - geb ich mich, mein Bru - der, ganz und

27

gar, ich bin nicht mehr der Mensch, der ich vor die - fen war. Vergiß nur du, was vor - ge -

30

gan-gen. Es foll nun mehr da hin ge - lan-gen, daß Ca-in al - len Groll ver - gißt, daß un-ter uns fih

33

wah - re Freundschaft küßt. Komm, geh' mit mir. Wo - hin? Auf's Feld, von hier nicht

Abel Cain

36

fer - ne. Ach ja, das thu ich herz-lich ger - ne. Was a-ber foll denn die Ver-richtung

Abel

39

feyn? Es fällt mir ein, ich will durch Buf - fe Gott ver - föh-nen, und fei-ne Straf - fe ab - zu -

Cain

42

leh-nen ein Opf-fer thun. Al - lein, das Schlacht fchaaf feh - let dir. Ach nein, es ift fchon

Abel Cain

45

Abel

Cain

hier. Man muß bey fol-chen Zei-ten fein Herz auch wohl be - rei-ten. Diß al - les ift ge -

48

Abel

Cain

fchehn. So wird dein Opf-fer Gott ge - fal-len. Ach ja, — er lie - bet es vor al - lem, das

51

Eva

Abel und Cain

man ihm brin-gen kan. Komm nur und laß uns gehn. Wo eilt ihr Kin-der hin! 8 Aufß

54

Eva

8 Feld. Ach was vor Freu - de feh ich an mich, fo lebt ihr bey - de wie

57

Cain

Abel

Cain

Brü-der zu - ge-hört. Komm, A - bel, laß uns ei - len. Ich komme gleich, den Au-genblick. Du fagßt, du

60 Adagio

Abel

kömmft, und bleibst doch zu - rück. Was nut - zet dein Ver - weilen? Gelieb - te Mut - ter, le - be

63

Cain Eva

wohl. Komm, komm, der Tag verstreicht. Wie kommst, daß A - bel izt so schmerzlich vor mir

66 Adagio

Abel Eva

weicht? Ich weiß es nicht wa - rum. Du bleibst seuff - zend

68

fte - hen, als folst ich dich nicht wie - der - fe - hen. So re - de doch, mein Kind, ant -

71

wor - te mei - nen Fra - gen. Was will der - glei - chen Angst, die du be - zeu - gest, sa - gen?

2.2 Aria Indem ich nun muß von dir scheiden

Moderato

vl 1

f con sordino

pp

7

f

13

pp sempre

19

25

31

37

f

p

42

p

48

The musical score is for Violin 1, marked Moderato. It begins with a treble clef, a key signature of two sharps (F# and C#), and a 3/4 time signature. The first measure is marked with a forte (f) dynamic and 'con sordino' (with mutes). The melody features several trills (tr) in the first six measures. The seventh measure is marked with a forte (f) dynamic. The eighth measure is marked with a pianissimo (pp) dynamic. The ninth measure is marked with a pianissimo (pp) dynamic and 'sempre' (always). The score continues with various melodic lines, including triplets (3) and more trills. The dynamics range from forte (f) to pianissimo (pp). The score ends with a final measure marked with a forte (f) dynamic.

54

60

66

73

79

85

92

98

104

f dopo la replica
si levano i sordini

f *ff* *p*

2.4 Aria Wenn betrübte Zähren fließen

Commodo

ul solo

f Tutti

11

pp Solo

19

f Tutti

p

29

f

p

39

50

f

60

p Solo

68

f Tutti

p

f

78

p

tr

The musical score is written in 3/8 time and D major. It features a variety of musical notations including eighth notes, sixteenth notes, and rests. Dynamics such as *f* (forte), *pp* (pianissimo), and *p* (piano) are used throughout. Performance instructions like 'Tutti' and 'Solo' are also present. The score includes a trill (tr) in the eighth staff and a fermata in the seventh staff.

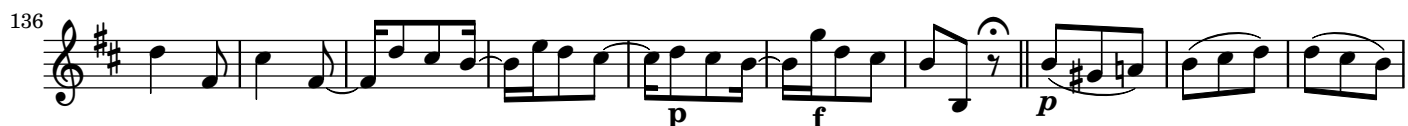
88  *Solo*

97  *Tutti*

107 

117  *ff* *p Solo*

127  *f Tutti*

136  *p* *f* *p*

146  *

156  *f*

166 

2.4 Aria Wenn betrübte Zähren fließen

Commodo

vl 1

f

11

pp

f

21

p

f

31

p

tr

40

50

f

60

p

f

70

p

f

p

80

tr

This musical score is for Violin 1, marked 'Commodo' (moderato). It is in D major (two sharps) and 3/8 time. The piece consists of 84 measures, divided into nine staves. The dynamics range from fortissimo (f) to pianissimo (pp), with frequent changes. The melody is characterized by flowing eighth and sixteenth notes, often with slurs. There are several trills (tr) and a fermata in measure 50. The score ends with a double bar line and repeat dots in measure 84.



2.5 *Accompagnato* Nein, Adam, nein

Eva
Adam
Cain
St. Gottes

[Recitativo]

Nein, A-dam, nein, ich ha - be Ur-fach froh zu feyn, drum, daß mein Au - ge wei-net, ge -

vl 1

4

fchie-het nicht aus Leid, es ift die Wirkung ei - ner Zärt-lich - keit, die mei - ne Bruft in fich ver -

7

fphü-ret. Des Abels Re-den ha-ben mich fo fehr ge-rüh-ret, als er mit fei-nem Bru-der kam und fo be -

10

weg-lich Abfchied nahm. Dir hätt' es auch das Herz ge-nommen, wenn du fie felbft ge-fehn fo friedfam

13

mit - ein - an - der kom-men. Und wo - hin wol - len fie denn gehn? Auf's Feld. Ach

Adam
Eva
Adam

16
8
Gott, wenn Ca - in nur die Tü-cke nicht ver-fellt, die grof - fe Freundschaft schein mir fehr ver -

18
8
Eva
däch-tig. Er ift kein Ty - ger nicht und fei - ner Sin-nen mäch-tig. Adam
Wer La - fter an fich

21
8
hat, ift är - ger als ein Vieh, denn die Vernunft verdun-keln fie. Eva
Wie kan doch der Ver -

24
dacht auch aus den be - ften Sa-chen die ärg-fen Schlüf-fe ma-chen, und fie - heft al - les

27
vor ge - fähr - lich an, diß kom-met durch den Fall, den ich und du ge-than. Adam
Ich

30

8 weiß mehr als zu-wohl, daß die Ge-dan-ken trü-gen, doch die-fes kan die Furcht nicht ü-ber-

33

8 wie-gen, die mich im Her-zen nagt, fie macht mich der gestalt ver-zagt, daß ich ohn wei-teres Ver-

36

8 wey-len gleich auff den Füß-fen nach muß fie zu fin-den ei-len. Es ift mehr als zu

39

8 wahr, feit-dem wir durch den Fall das E-lend bau'n und uns mit Kum-mer näh-ren, fo

42

8 fu-chen wir die Ruh faßt ü-ber-all, und nie-mand auf-fer Gott kan fie ge-wäh-ren. Doch

45

dort kommt Ca - in her und ganz al - lein. Wo muß der Bru - der A - bel feyn? Er fieht fo fchüchtern aus, als

48

hät - te fein Ge - wif - fen die größte Mif - fe - that zu büf - fen. Wohin, mein Sohn? Wa - rum entfliehst du

51

Cain

mir? Was feh - let dir? Was hat dich fo er - schrecket? Welch Un - fall füh - ret gleich die Mut - ter

54

Eva

her. Ach Gott! du bißt ja ü - ber - all mit Blut be - fle - cket, als hätft du je - mand todt ge -

57

Cain

Die Stimme Gottes

fchlagen. Nun muß ich fort, fie möch - te mich auch um den A - bel fra - gen. Wo -

f

60 *Allegro assai* Cain

hin, du Bö - fe-wicht? Wo ift dein Bru-der hin - ge - kom-men? Soll ich des

63 Die Stimme Gottes

Bru-ders Hü - ter feyn? Ich weiß ihn nicht. Was haft du vor - genommen?

66 *Adagio* *Un poco grave*

Es schrey - et dei-nes Bruders Blut zu mir um Ra - che von der Er - den.

f *p* *ten.* *ff*

69

Auff die-fer follt du nun von mir ver-flu-chet wer - den. Weil fie ihr Maul hat auff - ge -

72 *Adagio*

than und nahm des Bru - ders Blut von dei - nen Hän-den an. —

75

Der Acker, den du baufst, foll dir hin - fort nicht fein Ver-mö-gen ge-ben, un-ftätt und flüchtig follst du

78 **Adagio**

le - ben. Ach Weh' und a-ber Weh', nun weiß ich

f p pp ten.

81 **Allegro non troppo**

nicht, wo-hin ich geh.— Der Herr spricht ü - ber mich ein ftren-ges Ur-theil aus, er jagt mich

f p f p f p

84 **Grave**

aus den Lan-den naus. Ich ha - be fei - nen Zorn durch mei - ne That ent - zündet,

f p f

87

und je - der fchlägt mich todt, der mich aus - fin - det.

2.6 Aria Ach, ach, die Größe meiner Sünden

Allegro

vl 1

f

6

11

15

p

f

19

tr

p

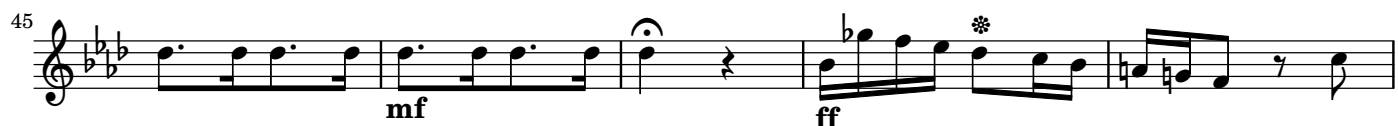
24

29

33

37

This musical score is for the first violin part of an aria. It is written in a single system with ten staves. The key signature has three flats (B-flat, E-flat, A-flat), and the time signature is 2/4. The tempo is marked 'Allegro'. The score begins with a forte (f) dynamic. The first staff contains measures 1 through 5. The second staff contains measures 6 through 10. The third staff contains measures 11 through 14. The fourth staff contains measures 15 through 18, with a piano (p) dynamic marking at measure 16 and a forte (f) dynamic marking at measure 18. The fifth staff contains measures 19 through 23, featuring a trill (tr) in measure 20 and a piano (p) dynamic marking at measure 21. The sixth staff contains measures 24 through 28. The seventh staff contains measures 29 through 32. The eighth staff contains measures 33 through 36. The ninth staff contains measures 37 through 40, ending with a double bar line. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, slurs, and dynamic markings.



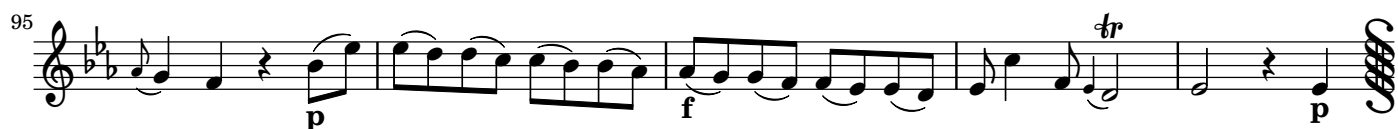


2.8 Aria Wen so ein Zufall nicht bewegt

Adagio ma non troppo

vl 1

The musical score for Violin 1 consists of nine staves of music. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is common time (C). The tempo is marked 'Adagio ma non troppo'. The score includes various dynamic markings: *f* (forte) at measures 1, 11, and 37; *pp* (pianissimo) at measures 7 and 25; *mf* (mezzo-forte) at measure 29; *ff* (fortissimo) at measure 31; and *p* (piano) at measures 15, 33, and 39. There are also trills marked with 'tr' at measures 13, 17, and 37. The notation includes eighth notes, sixteenth notes, and rests. Measure numbers 6, 13, 19, 25, 31, 36, 41, and 46 are indicated at the start of their respective staves.



2.10 Choral Der Fromme stirbt, der recht und richtig wandelt

[Tempo deest]

vl 1

p assai

3

ff

6

pp

9

ff

tr

attaca

The musical score for Violin 1 consists of nine measures. Measure 1 begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The tempo marking "[Tempo deest]" is placed above the staff. The first measure contains a quarter note G4, followed by a series of eighth and sixteenth notes. The dynamic marking "p assai" is placed below the staff. Measure 3 starts with a measure rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a half note B4. The dynamic marking "ff" is placed below the staff. Measure 6 begins with a measure rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a half note B4. The dynamic marking "pp" is placed below the staff. Measure 9 starts with a measure rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a half note B4. The dynamic marking "ff" is placed below the staff. The score concludes with a trill (tr) on a half note G4 and the instruction "attaca" at the end of the line.

2.12 Choral Man muß in Gottes Herz und Sinn

[Tempo deest]

vl 1

f

3

5

attaca

The image shows the first five measures of a musical score for Violin 1. The key signature is D major (two sharps) and the time signature is common time (C). Measure 1 starts with a whole rest. Measure 2 begins with a forte (*f*) dynamic and a sixteenth rest, followed by a sixteenth-note pattern: D4, E4, F#4, G4, A4, B4, C5, D5. Measures 3-5 continue with similar sixteenth-note patterns, mostly ascending and then descending. Measure 5 ends with a half note D5 and a fermata. The score concludes with a double bar line and the word 'attaca'.

2.13 *Accompagnato* Dahero stelle man dem Herrn anheim

[Recitativo]

Adam

Da - he - ro stel - le man dem Herrn an - heim das, was man nicht er - gründen kan. Viel -

leicht giebt A - bels Todt sich als ein Vor - bild an, es wer - de mit der Zeit auff Er - den ein noch viel

theu - ren Blut ver - gof - fen wer - den, das bef - fer redt als A - bels Blut, das

gnug vor al - le Sün - den thut, das Gott ver - föhnt, den wir zum Zorn er -

re - get, und al - ler Men - fchen Schuld be zahlt und trä - get.

p

f

attaca

2.14 Choral Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld

[Tempo deest]

vl 1

f

5

10

14

19

23

27

31

35

The musical score for Violin 1 consists of nine staves of music. The key signature is G major (one sharp) and the time signature is common time (C). The score begins with a forte (*f*) dynamic marking. The notation includes various musical elements such as slurs, ties, trills, and dynamic markings. Measure numbers 5, 10, 14, 19, 23, 27, 31, and 35 are indicated at the start of their respective staves. The score concludes with a double bar line at the end of the final staff.

2.16 Coro Es schreyet Abels Blut um Rache

Allegro

vl 1

f

ten.

5

8

pp

f

11

14

17

Adagio

tr